

# Radeln

## Zwischen Ammersee und Lech



### KLOSTER- UND KIRCHENTOUR

27,5 km 2:00 h 243 hm



Eresing, Parkplatz Emminger Hof St. Ottilien

Die Tour führt uns auf meist ebener Strecke durch altes Bauernland, kleine Dörfer mit vielen Kirchen und einem Kloster. Ausgangspunkt ist der große Parkplatz bei der Gaststätte Emminger Hof in St. Ottilien. Dieses bekannte **Benediktiner Missionskloster** beherbergt auch ein **Klostermuseum** mit vielen Exponaten aus der ganzen Welt. Auf einer schattigen, breiten Allee führt uns der Weg zunächst Richtung Geltendorf, wo wir die Bahnlinie unterqueren. Vom Bahnhof Geltendorf Richtung Ortsmitte radeln wir entlang des Radweges vorbei an der alten **Pfarrkirche St. Stephan**. Am Ortsende überqueren wir die Staatsstraße und fahren weiter in nördlicher Richtung auf dem ausgebauten Feldweg, um dann bei der Ortsverbindungsstraße Kaltenberg-Hausen links nach Kaltenberg auf den Amper-Lech-Radweg abzubiegen. Etwas mühsam geht es den Schlossberg in Kaltenberg hoch, um zum **Schloss** zu gelangen, das vor allem durch die jährlich stattfindenden Ritterspiele überregionale Bekanntheit erlangt hat. Geradeaus weiter geht es zunächst bis zur Kreisstraße und dann über Jedelstetten nach Petzenhausen und Geretshausen Richtung Oberbergen. Viele Kirchtürme zeugen hier von der Frömmigkeit vergangener Generationen. In Oberbergen geht es den Berg steil hinunter bevor wir auf dem Radweg Richtung Penzing weiterfahren und in Penzing auf den Ammersee-Radweg stoßen. Der Beschilderung des Ammersee-Radweges, die uns als Fernziel Fürstenfeldbruck ausweist folgend, gelangen wir im harmonischen Wechsel von Feld- und Waldwegen nach Ramsach. Weiter gehts nach Eresing, das sich in der reizvollen Hügellandschaft der Endmoränen am Ammerseerand fast versteckt. Hier bietet sich ein Abstecher zur bekannten **Ulrichskapelle** auf der Straße Richtung Windach an. Vorbei an der **Pfarrkirche St. Ulrich**, einem der bedeutendsten Sakralbauten des Landkreises, führt uns die Tour ins Windacher Moos, einem Vogel-schutzgebiet. An der Kreuzung vor dem imposanten, breitgezogenen Haupttrakt des **Klosters St. Ottilien** biegen wir links ab und gelangen so zu unserem Ausgangspunkt zurück.



Kloster St. Ottilien

### UM DEN WINDACHSPEICHER

31,3 km 2:15 h 311 hm



Finning, Parkplatz am Windachspeicher

Unsere Tour führt uns vom Badesee **Windachspeicher** ausgehend über Wald und Flur, durch hügelige Moränenlandschaft und am Ammerseeufer entlang. Wir starten am Parkplatz beim Windachspeicher, einem Stausee mit einem schönen Badeplatz und einer Einkehrmöglichkeit. Nach Verlassen des Parkplatzes fahren wir zunächst kurz Richtung Finning, um dann links nach **Hofstetten** abzubiegen. Der Aufstieg zum **Kramerberg** wird an schönen Tagen mit einem herrlichen Ausblick auf die umfangreichen Waldgebiete des Voralpenlandes mit der majestätischen Alpenkette im Hintergrund belohnt. Vor Hofstetten fahren wir in südlicher Richtung auf einem befestigten Radweg nach **Obermühlhausen**. Vorbei an Obermühlhausen gelangen wir durch die Weiler **Ober-** und **Unterbeuern** auf einem abgeschiedenen Weg nach **Dettenhofen**. Weiter gelangen wir über das Naturschutzgebiet **Dettenhofer Filz** auf einem Waldweg auf die Kreisstraße LL 3 Entraching-Dießen, die wir schon bald beim **Gut Engenried** wieder verlassen. Zunächst können wir auf einer langen Abfahrt durch den Wald die Pedale ruhen lassen, schon erahnend, dass wir dies mit einem mühsamen Anstieg wieder ausgleichen müssen. Nach **Bierdorf**, einer Ortschaft die sich ihren ländlichen Charakter bewahrt hat, unterqueren wir die Staatsstraße und einen unbeschränkten Bahnübergang und stoßen am Seeufer auf den **Ammer-Amper-Radweg**. Richtung Norden fahren wir entlang nach **Riederau** durch naturbelassene Uferlandschaft vorbei an großen Seegrundstücken mit noblen Villen nach **Utting** am Ammersee. Dort kommen wir am Strandbad und dem schönsten Biergarten des Ammersees bei der Alten Villa vorbei. Beim Campingplatz biegen wir Richtung Ortsmitte ab. Nach Überquerung



Windach Stausee

der Ortsdurchfahrt, vorbei an der **Kirche St. Leonhard** folgen wir dem Radweg Richtung **Finning**. Nach der Betriebsamkeit des Ammersees, genießen wir die Ruhe auf diesem Streckenabschnitt. Wir folgen dem ausgeschilderten Weg nach Finning, überqueren die Kreisstraße, um zu unseren Ausgangspunkt am Windachspeicher zu gelangen.



Tourismusverband Ammersee-Lech e.V.  
Weitere Touren finden Sie unter [www.ammersee-lech.de](http://www.ammersee-lech.de)  
Mit Unterstützung des Landratsamtes Landsberg am Lech  
Gestaltung und Satz: Teamdesign Landsberg  
Kartographie und Druck: HW Verlag, Mauerstetten-Steinholz



### NÖRDLICHE LECHRAINTOUR

46,5 km 3:00 h 230 hm



Landsberg am Lech / Waitzinger Wiese

Vom Parkplatz **Waitzinger Wiese** in Landsberg fahren wir zunächst bis zur **Sandauer Brücke**, unterqueren dort die Straße und radeln entlang des Lechs, der hier noch etwas von seiner ursprünglichen Wildheit erhalten lässt, bis **Kaufering**. Wir fahren unter der Lechbrücke Richtung **Neukaufering**, dann entlang des Lechwestufers bis zur Staumauer. Dort erwartet uns ein herrlicher Blick auf den See und die Kauferinger **Pfarrkirche St. Johann**. Wir wechseln auf die andere Seite des Lechs, radeln dort entlang auf einem idyllischen Waldweg bis zum **Waldrestaurant Zollhaus**. Auf befestigten Straßen führt der Weg nach **Scheuring**. Vor Prittriching lädt die direkt am Wegrand errichtete **Franz-von Assisi Kapelle** zum Verweilen ein. Etwas mühsam geht es in **Prittriching** vorbei an der **Pfarrkirche St. Peter und Paul** den Berg hinauf. Auf der Lechhochebene führt der befestigte Weg weiter durch das fruchtbare Ackerland der „Landsberger Platte“ zunächst in die Ortschaft **Pestenacker**. Dort lohnt sich ein Abstecher zur **prähistorischen Siedlung Pestenacker**, ein **Weltkulturerbe** am westlichen Ortsrand. Über das ländlich geprägte **Beuerbach** fahren wir auf Feldwegen zum **Westerholz**, dem größten zusammenhängenden Waldgebiet des nördlichen Landkreises. Hier besteht die Möglichkeit, die wild-romantische **Burgruine Haltenberg** zu besichtigen. Zurück auf dem Radweg Romantische Straße erreichen wir wieder die **Lechstaustufe 18**. (Alternativ kann man auch über das ausgeschilderte Naturfreundehaus radeln, das am Wochenende bewirtschaftet ist). Nach kurzem Anstieg fahren wir entlang des Ostufers des Stausees, der uns während der ganzen Strecke einen freien Blick auf das Wasser erlaubt nach Altkaufering. Dort bietet sich ein Abstecher zur malerisch gelegenen **St. Leonhardkapelle** an, bevor wir den Berg hinauf fahren, um Richtung **Landsberg** zu gelangen. Über den Kreisverkehr rollen wir die neue Bergstraße hinunter, am Stadttheater vorbei und gelangen über den **historischen Hinterranger** und die **Sandauer Lechbrücke** an den Ausgangspunkt Waitzinger Wiese.



Lechstaustufe 18

### WÄLDER- UND WEIHERTOUR

30,8 km 2:00 h 274 hm



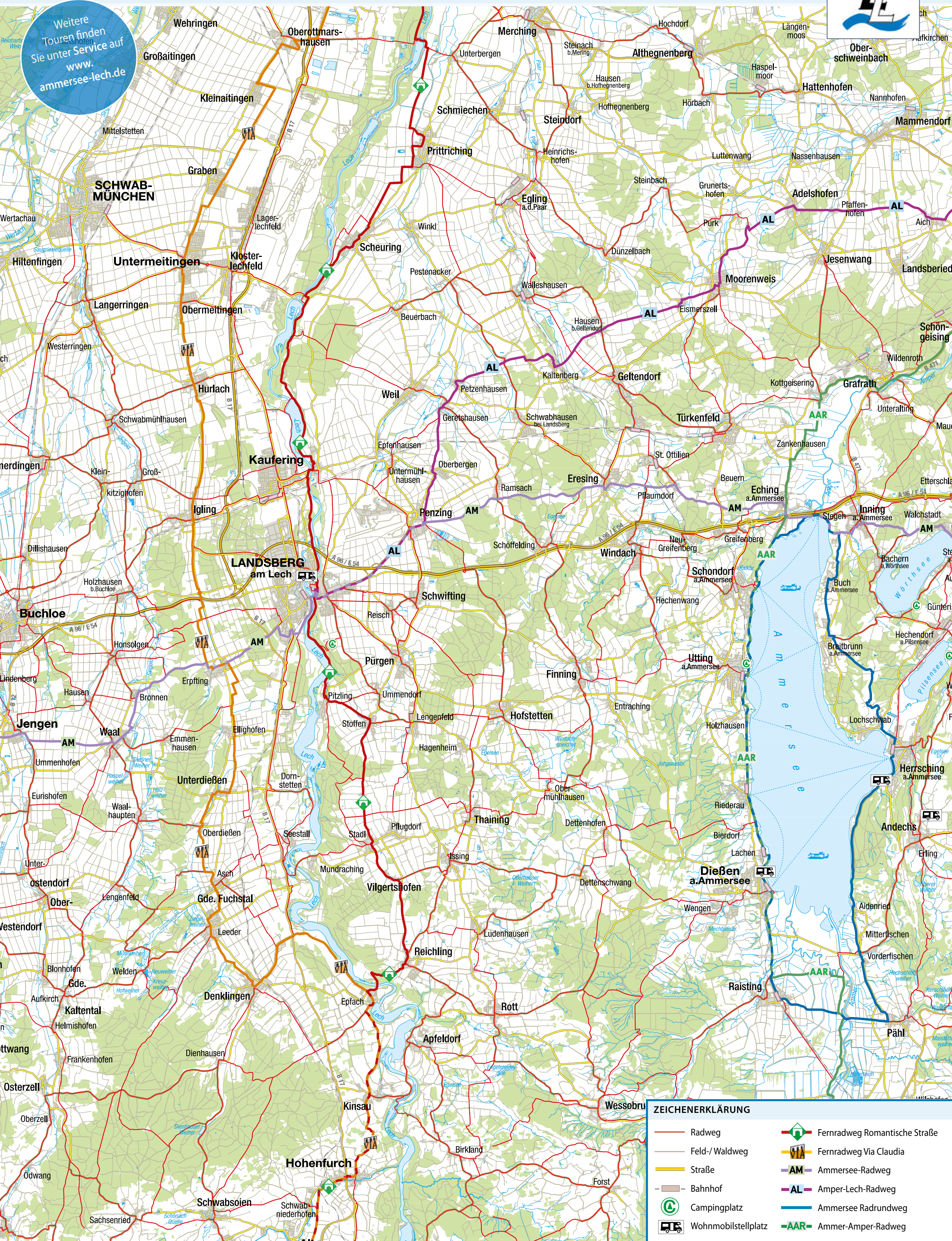
Fuchstal Sportgelände

Wir starten am **Sportgelände** zwischen Asch und Leeder, folgen dem Radweg **Via Claudia** Richtung Norden, radeln in den Ortsteil **Asch** mit seinem reichen Baumbestand bevor uns der einzig schwere Anstieg über den **Lechsberg** erwartet. Weiter führt unser Weg entlang der Beschilderung durch den Wald bis zur Verbindungsstraße Asch – Lengenfeld. Dort befindet sich die kleine Wallfahrtskapelle **Maria Stock**, die gelegentlich geöffnet ist. Wir rollen weiter auf dem ausgeschilderten Radweg Richtung **Eng-rathshofen** und **Welden**. In Welden führt uns der Weg an den bekannten Weihern vorbei, die vor 300 Jahren als Fischweier angelegt wurden und unter Landschaftsschutz stehen. Auf schattigen Waldwegen durchfahren wir auf dem Radweg das größte zusammenhängende Waldgebiet des Landkreises, den **Denklinger Rotwald** und nach Überquerung der Gemeindeverbindungsstraße Osterzell – Dienhausen den **Sachsenrieder Forst**. Bei der Kniehütte geht es wieder in nördlicher Richtung bis zum **Dienhauser Weiher**, und weiter nach **Dienhausen**. Wir durchfahren den Denklinger Ortsteil an der **St. Stephans-Kirche** vorbei. Hier besteht auch die Möglichkeit, einen Abstecher zum **Wald-erlebnis-pfad** mit Römerturm zu machen, der besonders bei Kindern sehr beliebt ist. Der Radweg Via Claudia bringt uns über das stattliche **Denklingen** und den Markt **Leeder** zu unserem Ausgangspunkt zurück.

# Radeln Zwischen Ammersee und Lech



Weitere Touren finden Sie unter Service auf [www.ammersee-lech.de](http://www.ammersee-lech.de)



**ZEICHENERKLÄRUNG**

Radweg	Fernradweg Romantische Straße
Feld-/Waldweg	Fernradweg Via Claudia
Straße	Ammersee-Radweg
Bahnhof	Amper-Lech-Radweg
Campingplatz	Ammersee Radrundweg
Wohnmobilstellplatz	Ammer-Amper-Radweg